

Ordner 7.2: Bauabfolge 2: Aufbau des Sockels



Die erste Doppel-Reihe der Futtermauer des Sockels aus Bruchsteinen ist gelegt. Die Fundamentoberfläche wurde vorher mit einer Lage Dachpappen gegen aufsteigende Feuchtigkeit geschützt.

Ordner 7.2: Bauabfolge 2: Aufbau des Sockels



Der Innenraum wie auch die größeren Zwischenräume zwischen den Steinen werden mit einem weichen Kalkstein-Beton aufgefüllt



Die zweite Lage der Futtermauer ist gelegt

Ordner 7.2: Bauabfolge 2: Aufbau des Sockels



Ein Detail-Foto von der Vermauerung der Bruchsteine. Deutlich zu sehen ist der in den weichen Mörtel eingedrückte und vorerst nicht weiter bearbeitete Stein.



Die vierte Lage ist bereits fertig. Man beobachtet, daß diese rechts im Bild mit der Höhe des Ecksteins abschließt. Der nächste, der dritte, rechte Eckstein, wird wie der erste über diese Lage gelegt.

Diese Lage schließt den eigentlichen Sockel ab.

Ordner 7.2: Bauabfolge 2: Aufbau des Sockels



Unter Aussparung des Raumes für die Grundfläche des gesamten Backofen-Gewölbes, die aus einem feinen Mörtel bestehen soll, wird die Sockelmauer mit dem Kalkstein-Beton aufgefüllt.

Die hier zu sehenden Ziegel dienen nur der Demonstration.



Als nächstes wird hier der Vorbau, also der Sockel auf der Innenseite des Backhauses unter möglicher Beibehaltung der alten Steine restauriert.

Ordner 7.2: Bauabfolge 2: Aufbau des Sockels



Aufbau der Basis für den Tor-Bereich

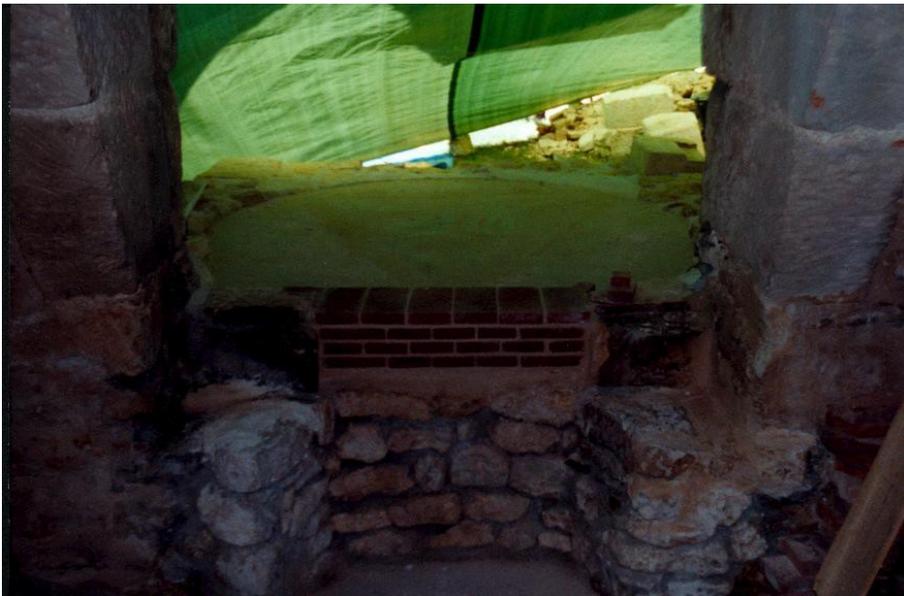


Die Basis für das Ofentor schließt in der Höhe mit den seitlich begrenzenden Steinen ab.

Ordner 7.2: Bauabfolge 2: Aufbau des Sockels



Gießen der Grundfläche für den Backofen aus einem feinsandigem Luft-Mörtel mittels einer Schablone zur Erreichung einer ebenen und waagerechten Fläche



Fertig! Der Aufbau des eigentlichen Backofen kann beginnen. Vorher, bitte, eine Woche aushärten lassen- am Modell für das Ofengewölbe gibt es noch genug zu tun.

[Zurück zur Startseite](#)